



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4 ,
Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,
Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de
E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

24. März 2016

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

Neu seit 27.05.2015: 116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

Freitag,	25.03.2016	Alpha-Apotheke Ehingen	07391/758844
Samstag,	26.03.2016	Apotheke Dr. Mack, Schillerstr., Munderkingen	07393/9546740
Sonntag	27.03.2016	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375/246
Montag,	28.03.2016	Linden-Apotheke Ehingen	07391/5511
Dienstag	29.03.2016	Apotheke Dr. Mack, Rottenacker	07393/4111
Mittwoch	30.03.2016	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391/7026-0
Donnerstag,	31.03.2016	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Freitag,	01.04.2016	Apotheke Dr. Mack, Marktstraße, Munderkingen	07393/91140
Samstag,	02.04.2016	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Sonntag	03.04.2016	Bogenschutz-Apotheke Munderkingen	07393/3303
Montag,	04.04.2016	Apotheke im Alb-Donau-Center Ehingen	07391/755631
Dienstag	05.04.2016	Alpha-Apotheke Ehingen	07391/758844
Mittwoch	06.04.2016	Apotheke Dr. Mack, Schillerstr., Munderkingen	07393/9546740
Donnerstag,	07.04.2016	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375/246
Freitag,	08.04.2016	Linden-Apotheke Ehingen	07391/5511

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Deponie Litzholz, Telefon 07391/5528 – Öffnungszeiten

Mittwochs und freitags jeweils von 08 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

Erd- und Bauschuttdeponie Roter Hau II, Ehingen, Telefon 07391/52343

Montags bis freitags jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.00 Uhr

Zum Nachdenken!

Für alles, was war: Danke!

Zu allem, was sein wird: Ja! (Dag Hammarskjöld)

Termine auf einen Blick

Dienstag, 29.03.2016
19.00 Uhr, Infozentrum 1. OG

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Mittwoch, 30.03.2016
15.00 – 16.00 Uhr, Pfarrhaus

Pfarrbibliothek geöffnet

Donnerstag, 31.03.2016

Müllabfuhr

Samstag, 02.04.2016
gg. 11.45 Uhr

Sirenenprobealarm

Dienstag, 05.04.2016

Leerung der BLAUEN TONNE

Mittwoch, 06.04.2016

**Müllabfuhr + Abholung der
Gelben Säcke**

Freitag, 08.04.2016
20.00 Uhr, Sportheim

**Narrenzunft Untermarchtal
Jahreshauptversammlung**

-Voranzeige-

Donnerstag, 14.04.2016

Sperrmüllabfuhr

Samstag, 16.04.2016
09.00 Uhr

**Vereinegemeinschaft
Hallenputz**

Samstag, 23.04.2016

**Sportverein Untermarchtal
Altmaterialsammlung**

Unsere Altersjubilare im Monat APRIL 2016

Sr. Meinhilde Weber
Maria Hilf

- 80. Geburtstag(März)

Sr. Franziska Theresia Künzl
Kloster der Heimsuchung

- 75. Geburtstag

Sr. Friederike Geywitz
Maria Hilf

- 75. Geburtstag

Sr. M. Draga Maslac
Maria Hilf

- 85. Geburtstag

Sr. Philippa Aufheimer
Mutterhaus

- 85. Geburtstag

Sr. Ilga Kneer
Maria Hilf

- 90. Geburtstag

**Wir gratulieren herzlich und wünschen den Jubilarinnen alles Gute,
viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.**

Die Gemeindeverwaltung

Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, dem 29. März 2016**, findet die nächste Gemeinderatssitzung statt. Die Beratung beginnt um **19.00 Uhr** im Infozentrum Untermarchtal, Bahnhofstraße 4, Sitzungssaal 1. OG.

Der Gemeinderat berät nach folgender Tagesordnung:

-öffentlich-

TOP 1 Protokoll vom 23.02.2016

TOP 2 Feuerwehrentschädigungssatzung

TOP 3 Bekanntgaben – Sonstiges

Im Anschluss erfolgt eine nicht öffentliche Sitzung.

Wasser- und Entwässerungsgebühren – 1. Abschlagszahlung 2016

Am 31. März 2016 ist die 1. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Abwassergebühr 2016 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Abschlagszahlung ergibt sich aus dem Bescheid über die Abrechnung 2015 bzw. bei geänderten Abschlägen aus der Mitteilung über die Anpassung des Abschlags.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass für die Abschlagszahlungen keine Rechnungen erstellt werden.

Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag zum 31.03.2016 abgebucht.

Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angabe des Buchungszeichens rechtzeitig zu überweisen.

Wahlergebnis der Landtagswahl vom 13.03.2016

Gemeinde Untermarchtal – Wahlkreis 65 Ehingen

Wahlberechtigte	703
Wähler lt. Wählerverzeichnis	466
dies entspricht einer Wahlbeteiligung von	66,29 %
(mit Briefwahl liegt die Wahlbeteiligung bei 79,94 %)	
Ungültige Stimmen	5
Gültige Stimmen	461
Davon entfielen auf:	
1. Christlich Demokratische Union (CDU)	255
2. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	79
3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	39
4. Freie Demokratische Partei (FDP)	16
5. DIE LINKE (DIE LINKE)	2
8. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	4
9. Ökologisch-Demokratische Partei/Familie und Umwelt (ÖDP)	1
13.Allianz für Fortschritt und Aufbruch (ALFA)	6
14.–	
15.Alternative für Deutschland –AfD–	59

B e k a n n t m a c h u n g

der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016

I. Haushaltssatzung

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBL. S. 581, ber. S. 698) hat der Gemeinderat am 23.02.2016 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der **Haushaltsplan** wird festgesetzt mit

- | | |
|---|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 2.655.100 €, |
| davon im Verwaltungshaushalt | 1.871.700 €, |
| im Vermögenshaushalt | 783.400 €, |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
(Kreditermächtigungen) in Höhe von | 285.000 €, |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | - 0 - €. |

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird auf 350.000 € festgesetzt.

§ 3 Steuersätze

Die Steuersätze werden festgesetzt

- | | |
|---|-----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 320 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 300 v. H. |
| der Steuermessbeträge; | |
| 2. für die Gewerbsteuer auf | 340 v. H. |
| der Steuermessbeträge. | |

§ 4

Der dem Haushaltsplan beigelegte Stellenplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung.

- II.** Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekanntgemachten Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

III. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat mit Erlass vom 10.03.2016 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 23.02.2016 beschlossenen Haushaltssatzung bestätigt. Die nach der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung zu der Festsetzung in § 1 Ziffer 2 der Haushaltssatzung hat die Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

IV. Auslegung des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 liegt gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar

von Dienstag, dem 29. März 2016 bis Mittwoch, dem 06. April 2016

je einschließlich im Rathaus während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

B e k a n n t m a c h u n g
der
Haushaltssatzung und des Haushaltsplans
des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen
für das Haushaltsjahr 2016

- I. Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.07.1998 (Ges.Bl.S. 418) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 27.07.2000 (Ges.Bl. S. 581) hat die Verbandsversammlung am 02.03.2016 folgende **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr **2016** beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|---------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 212.700,-- €, |
| davon im Verwaltungshaushalt | 62.700,-- € |
| im Vermögenshaushalt | 150.000,-- € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
(Kreditermächtigung) in Höhe von | 0,-- €, |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
in Höhe von | 0,-- €. |

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 20.000,-- €
festgesetzt.

§ 3

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2016 eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 11 Abs. 1 und 2 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 62.000,-- €.

- II. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat mit Erlass vom 11.03.2016 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 02.03.2016 beschlossenen Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das HJ 2016 bestätigt. Die erforderliche Genehmigung zu der Festsetzung in § 2 der Haushaltssatzung (§ 18 GKZ i.V.m. § 89 Abs. 2 GemO) hat die Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.
- III. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekannt gemachten Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

IV. **Auslegung des Haushaltsplans**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 liegt gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar

von Montag, den 04.04.2016 bis Dienstag, den 12.04.2016

je einschließlich in der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, 89597 Munderkingen Marktstraße 7, Zimmer Nr. 16, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Munderkingen, den 21.03.2016

gez. Dr. Lohner
Verbandsvorsitzender

Ohne Amtsblatt würden Ihnen ein paar informative Seiten fehlen!

Sperrung der Algershofer Donaubrücke

Die Algershofer Donaubrücke wird unmittelbar nach Ostern vom 29.03. bis 02.09.2016 umfangreich saniert.

Aufgrund der aufwändigen Sanierungsmaßnahmen mit Herstellung von großen Spannkammern zum Einbau von externen Spanngliedern am jeweiligen Beginn der Brücke, Einbau von zusätzlichen Querbewehrungseisen zur Verstärkung der Tragkraft, sowie der Erneuerung des Fahrbahnbelags, ist eine Vollsperrung der Brücke für den Fahrzeugverkehr unumgänglich.

Für Fußgänger und Radfahrer werden auf beiden Brückenseiten 1,2 m breite Behelfsbrücken angebaut, über die der Zugang zur Dom Mühle und nach Algershofen jederzeit möglich ist. Auf der Munderkinger Brückenseite stehen Einkaufsparkplätze zur Verfügung.

Kraftfahrzeuge müssen während der Bauzeit die ausgeschilderten Umleitungsstrecken nach Algershofen und zur Dom Mühle nutzen.

Die Dom Mühle bittet ihre Kundschaft, ihr während der Bauzeit trotz des Umweges die Treue zu halten und bietet als Ausgleich für die längere Anfahrt einen Treuebonus an.

Vielen Dank für ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung

Stadt Munderkingen



Verwaltungsangestellte/r im Rathaus

Die Stadt Munderkingen stellt baldmöglichst beim Haupt- und Kämmereramt

eine/n Verwaltungsangestellte/n

ein.

Der Beschäftigungsumfang beträgt zwischen 50 und 75%.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Verwaltung der Kurse unserer städtischen Volkshochschule (VHS), die selbständige Bearbeitung des „Munderkinger Donauboten“ sowie die Zuarbeit bei Baugesuchen und anderen Verwaltungstätigkeiten.

Die Arbeitszeit ist in der Regel vormittags, bei Urlaubs- und Krankheitsvertretung auch ganztags. Als Verantwortlicher unserer VHS-Geschäftsstelle sind auch teilweise Abend- und Wochenenddienste möglich.

Gute EDV-Kenntnisse sind Grundvoraussetzung.

Die Stelle eignet sich in besonderem Maß für Personen, die es gewöhnt sind, selbständig zu arbeiten, Organisationstalent besitzen und innovativ sind bei der Zusammenstellung neuer Kurse. Gute Umgangsformen und die Bereitschaft zum Kontakt mit den unterschiedlichen Dozenten und Kursleitern sowie der VHS-Leitung werden erwartet.

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD.

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie **bis Freitag, 15.04.2016** an das Bürgermeisteramt Munderkingen, Hauptamt, Herr Mussotter, Marktstraße 1, 89597 Munderkingen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Mussotter, Tel. 07393/598-110;
mussotter@munderkingen.de gerne zur Verfügung.

Verpachtung der Jagd Rechtenstein

Ab 01. April 2016 wird die Jagd in Rechtenstein neu verpachtet.

Der verpachtete Jagdbezirk umfasst folgende Flächenmaße:

Wald 27 ha, Feld 294,20 ha, Donau 8,54 ha.

Es wird somit die Jagdnutzung auf einer Fläche von rund 329,74 ha verpachtet.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Bürgermeisterin Romy Wurm,

Gemeindeverwaltung Rechtenstein, Braunselweg 2, 89611 Rechtenstein, Tel. 07375-244, Fax 07375-92015, gemeinde@rechtenstein.de

Vielen Dank

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Schließung der Deponien „Unter Kaltenbuch“, Laichingen-Suppingen und „Roter Hau“, Ehingen-Stetten

Die Deponien „Unter Kaltenbuch“ in Laichingen-Suppingen und „Roter Hau“ in Ehingen-Stetten sind wegen einer betrieblichen Veranstaltung am Dienstag, 12. April 2016, geschlossen.

Den Brotprüfern über die Schulter schauen:

Öffentliche Brotprüfung in der Sparkasse in Ulm am 5. April

Einem Prüfer beim Prüfen über die Schulter schauen – und das beim Brot! Diese Gelegenheit haben die Kunden der Sparkasse in Ulm (Neue Straße) am 5. April 2016 ab 9 Uhr.

Dann ist im Auftrag der Bäckerinnungen Ulm/Langenau ein unabhängiger Brotprüfer anwesend. Jeder Bäcker, der der Bäckerinnung angehört, kann dort sein Brot öffentlich auf seine Qualität hin prüfen lassen.

Auch das Landratsamt ist anwesend. Der Fachdienst Landwirtschaft organisiert aus diesem Anlass einen Informationsstand zum Thema Brot und Ernährung im Rahmen der Offensive Mach 's Mahl des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.

Krötenwanderungen setzen ein

- Landratsamt bittet Autofahrer um vorsichtiges Fahren -

Die milder werdende Witterung sorgt für Bewegung bei Amphibien wie Grasfrosch, Erdkröte oder Bergmolch. Sie verlassen dann ihren Winterunterschlupf und wandern zum Paaren und Laichen in die Sommerquartiere. Bei diesen Laichwanderungen werden allerdings häufig stark befahrene Straßen überquert, die den Tieren zum Verhängnis werden. Deshalb heißt es also wieder: Autofahrer, aufgepasst!

Sommer- und Winterquartiere liegen oft weit voneinander entfernt. Am auffälligsten sind die Laichwanderungen der Kröten im Frühjahr. Sie wollen zur Paarung und zum Ablachen zurück in das Gewässer, in dem sie aufgewachsen sind. Beispiele stark besuchter Laichgewässer sind der Schmiechener See zwischen Schelklingen und Allmendingen und der Ziegelweiher zwischen Dornstadt und Beimerstetten.

An den besonders gefährdeten Straßenabschnitten gibt es zum Teil feste Zäune, Leitsysteme oder Durchlässe für die Tiere. Zusätzlich werden während der Laichwanderungen provisorische Krötenschutzzäune aufgestellt. Täglich zwei- bis dreimal sammeln ehrenamtliche Helfer, meist von den Naturschutzverbänden, die Tiere entlang der Fangzäune in Eimer und bringen sie über die Straße.

An den Straßen stehen spezielle Hinweisschilder, die auf die Amphibienwanderungen aufmerksam machen. Für den Autofahrer heißt das: Fuß vom Gas. Tempo runter und Vorsicht beim Fahren ist während der Wanderungszeit der Kröten der beste Amphibienschutz.

An folgenden Straßen im Alb-Donau-Kreis finden alljährlich Krötenwanderungen statt:

- B 492 Allmendingen – Schmiechen, L 240 Schelklingen – Ringingen
- L 260 Dietenheim – Regglisweiler,
- L 260 Oberkirchberg – Illerrieden (Wochenauer Steige)
- L 1232 Amstetten – Ettlenschieß, L 1236 Wipplingen – Asch
- L 1239 Beimerstetten – Dornstadt, L 1268 Dietenheim – Wain
- K 7313 Schalkstetten – Bräunisheim, K 7360 Erbach – Ringingen
- K 7360 Ringingen – Eggingen, K 7364 Illerrieden – Dorndorf
- K 7365 Illerrieden – Beuren, K 7373 Ersingen – Dellmensingen
- K 7385 Wipplingen – Sonderbuch, K 7401 Urspring – Reutti
- K 7402 Westerstetten – Holzkirch, K 7403 Beimerstetten – Tomerdingen
- K 7411 Eggingen - Erstetten

Bei diesen Straßen bittet das Landratsamt die Verkehrsteilnehmer um besondere Vorsicht.



41. Hauptversammlung des DRK Ortsvereins Munderkingen am Freitag, dem 18. März 2016 im „Gasthaus Rössle“, Munderkingen

Der Ortsvereinsvorsitzende Bruno Schmid begrüßte die aktiven und fördernden Mitglieder der Bereitschaft und des Ortsvereins, die Mitglieder des Jugendrotkreuzes und alle treuen Helferinnen und Helfer der Arbeitsgemeinschaft Sozialarbeit. Ein besonderer Gruß galt den Herren Bürgermeister Paul Burger, Karl Hauler, Dr. Michael Lohner sowie den Ehrenmitgliedern und Ehrengästen und der Presse.

Schmid berichtete von den Aktivitäten des vergangenen Jahres. Beim Brunnenfest wird künftig nur noch Sanitätsdienst geleistet, die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen fällt weg. Die Vorstandsarbeit muss gestrafft werden, die Bereitschaftsleitung erhält mehr Befugnisse, auch finanziell.

Im vergangenen Jahr wurden mehrere Lebensrettende-Sofort-Maßnahmen-Kurse abgehalten, dies wird auch künftig so gehandhabt.

Schmid bedankte sich besonders bei seinem Stellvertreter Michael Benkendorf und Paul Burger, sowie Axel Leute und Harald Nockher für ihren Einsatz.

Weiter wurde das Engagement von Manuel Bank, Anna Merk und Tanja Merk im Bereich Jugendrotkreuz hervorgehoben.

Bereitschaftsleiter Michael Benkendorf stellte fest, dass von den gemeldeten Bereitschaftsaktiven nur knapp die Hälfte regelmäßig Sanitätsdienste übernimmt. Es besteht Verbesserungsbedarf, besonders bei den Zeltfesten zur warmen Jahreszeit wurde die Belastbarkeitsgrenze wiederholt erreicht.

Die Ergebnisse der Blutspendetermine waren nur durchschnittlich.

Marius Thies vertrat Jürgen Falch (Leiter Helfer vor Ort), er nannte für das vergangene Jahr 230 Einsätze.

Lukas Bauder und Anna-Maria Meding verlasen den Bericht von Manuel Bank (Gruppenleiter Jugendrotkreuz) über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Das JRK hat zurzeit 23 Mitglieder zwischen 6 und 27 Jahren.

Schatzmeister Axel Leute verlas den Kassenbericht des vergangenen Jahres. Das Ergebnis war zufriedenstellend. Gabi Jäger und Hans Kurz haben die Kasse geprüft, keinerlei Beanstandungen laut Gabi Jäger.

Basierend auf den Vergangenheitswerten hat Axel Leute einen Vorschlag für den Haushaltsplan 2016 erarbeitet. Der Vorschlag wurde angenommen.

Der Posten des Schriftführers war seit der letzten Vollversammlung (Okt. 2015) vakant. Harald Nockher erklärte sich bereit, den Posten zu übernehmen. Bruno Schmid bat Harald Nockher, sich kurz vorzustellen. Harald Nockher ist verheiratet, wohnt seit über 10 Jahren in Munderkingen und hat zwei erwachsene Söhne. Danach wurde Harald Nockher einstimmig in offener Wahl zum Schriftführer gewählt.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Erika Lindner und Hans-Joachim Wendlandt (60 Jahre), Eugen Benkendorf (45 Jahre), Gerlinde Röck (40 Jahre), Hannelore Springer und Jürgen Lindner (35 Jahre), Anja Trapp (15 Jahre) und Larissa Handschuh (5 Jahre).

Bürgermeister Dr. Lohner begrüßte die Anwesenden. Er betonte die Bedeutung vom Roten Kreuz und der Feuerwehr und bedankte sich für die Zusammenarbeit mit der Verwaltung. Anschließend nahm er die Entlastung der gesamten Vorstandschaft vor. Ebenso bedankte sich der Kommandant der Munderkinger Feuerwehr, Joachim Enderle, für die gute Zusammenarbeit.

Ein kameradschaftliches Abendessen schloss sich der Hauptversammlung an.

PRESSENOTIZ / INFORMATION

Die Musikschule Raum Munderkingen – Ansprechpartnerin für kompetente und erfolgreiche Musikausbildung



Jugend Musiziert: Manuel Schlecker beim Bundeswettbewerb

Beim Landeswettbewerb „Jugend Musiziert 2016“ letztes Wochenende in Herrenberg errang Manuel Schlecker aus Emerkingen in der Altersgruppe III 23 Punkte mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb. Unserem erfolgreichen Schüler gelten herzliche Glückwünsche der Musikschule, seinem Betreuer und Lehrer Herrn Hubert Müllerschön herzlicher Dank für seinen intensiven, erfolgreichen Einsatz. Der Bundeswettbewerb findet vom 12. bis 19. Mai in Kassel statt.

Kurs klassischer Gesang beginnt

Der Kurs „Klassischer Gesang“ beginnt am Donnerstag, 07. April 2016. Uhrzeit: 18.00 – 19.30 Uhr. Ort: Munderkingen, Schulzentrum, Musiksaal der Weitzmannschule. Dozentin: Frau Dorothee Ruoff. Für Frauen und Männer, Mindestteilnehmerzahl 5, 8 Unterrichtseinheiten à 90 Min., Kursgebühr: € 65,-.

Klassischer Gesang jetzt ganzjährig

Nach dem überaus erfolgreichen Kurs Klassischer Gesang im letzten Jahr nimmt die Musikschule dieses Fach ab 2016 auch in ihr ganzjähriges Angebot auf (Einzelunterricht, Kleingruppe). Dozentin ist wie bisher Frau Dorothee Ruoff. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Freie Unterrichtsplätze

Anmeldungen sind in den Fächern des Ganzjahresangebotes auch während des laufenden Schuljahres möglich. Aktuell sind Plätze in folgenden Fächern frei: Gesang, Horn, Klarinette, Klavier, Querflöte, Saxophon, Schlaginstrumente, Violine/Viola.

Tel. 07393 598-122, E-Mail: musikschule@munderkingen.de

Web: www.musikschule-raummunderkingen.de.

Kursangebot Gitarre 50+

Gitarre 50+ (jeweils ein Kurs für Anfänger und für Fortgeschrittene), 8 Unterrichtseinheiten à 45 Min., € 49,-. Mindestteilnehmerzahl 5. Die Kurse finden bei genügender Teilnehmerzahl statt. Dozent: Herr Tilo Werner.

Kursangebot Musikreigen für Kleinkinder

Kleinkinder ab 24 Monate, 12 Unterrichtseinheiten à 45 Min., € 40,-. Mindestteilnehmerzahl 5. Der Kurs hat bereits begonnen. Kursleiterin: Frau Heidi Klonner.

→ Anmeldungen für alle Kurse sind laufend möglich!

Fachbereiche

- Holz- und Blechblasinstrumente, Klavier, Violine, Viola, Gitarre, Akkordeon, Keyboard, Schlaginstrumente
- Musiktheorie und Gehörbildung für die D- und C-Prüfungen, Aufnahmeprüfung angehender Musikstudenten und als Ergänzung des Instrumentalunterrichtes
- Weitere Instrumente und Fächer auf Anfrage

Beraten – Schnuppern

Sie oder Ihr Kind interessieren sich für Musikunterricht und möchten Instrumente ausprobieren? Dann melden Sie sich doch einfach für eine kostenlose Beratung oder zum Schnuppern bei der betreffenden Lehrkraft an – die Musikschulleitung vermittelt den Kontakt zur Terminvereinbarung.

Senioren

- Ab 60 Jahren entfällt der Erwachsenenzuschlag von 50%.
- Wer als Jugendlicher gerne ein Musikinstrument erlernt hätte, es aber nicht tun konnte,
- wer früher ein Instrument erlernt hat und nun seine Fertigkeiten auffrischen und erweitern möchte,
- wer auch in vorgerücktem Alter noch etwas Neues im musischen Bereich beginnen möchte, ist in der Musikschule Raum Munderkingen bestens aufgehoben!



Benefizkonzert in Ehingen – ein schönes Ostergeschenk

Das **Kreisverbandsjugendblasorchester** (KVJBO) veranstaltet ein Benefizkonzert am **Sonntag, 03. April 2016 um 18.00 Uhr in der Lindenhalle in Ehingen.**

Zu diesem Konzert laden wir alle Gönner und Freunde der Blasmusik und Interessenten aufs Herzlichste ein.

Wir freuen uns über viele Gäste. Die 80 Musikerinnen und Musiker aus den Musikvereinen des

Kreisverbandes Ulm/Alb-Donau werden uns unter der Leitung von Franco Hänle in einem abwechslungsreichen Programm ihre ganze Klangvielfalt präsentieren.

Zur Aufführung kommen:

Canzon septimi toni No. 1 v. Giovanni Garibaldi, Auf stillem Waldespfad, Op. 9 v. Richard Strauss, Le Carneval Romain –Ouverture v. Hector Berlioz, Trauermusik v. Richard Wagner, Sinfonia per Banda v. Amilcare Ponchielli, Funiculi Funicula v. Luigi Danza, Ben Hur v. Miklos Rosza, Aida v. Giuseppe Verdi

Der Reinerlös des Konzertes kommt dem Förderverein zur Umsetzung humanitärer Projekte in Afrika, „wegive e.V.“, zu gute.

Der Eintrittspreis beträgt: AK 10,- €, VVK 8,- €, Schüler/Studenten 5,- €

Karten im Vorverkauf erhalten sie im Weinhaus Denkingen, Marktplatz, 89584 Ehingen und im Reisebüro Dannwolf Marktplatz 9, 89134 Blaustein. Kartenreservierungen im Vorverkauf können auch unter nicole.mang@t-online.de oder Mobil 01607680002 vorgenommen werden.

Ihr Blasmusikkreisverband Ulm/Alb-Donau
-Kreisverbandsjugendblasorchester-

Pressemitteilung - eService für Kundinnen und Kunden Arbeitslosengeld online beantragen

Eine schnellere Auszahlung von Leistungen und keine lästige Papierflut mehr – der eService der Bundesagentur für Arbeit macht es möglich. Arbeitslosengeld online zu beantragen ist einer von vielen Vorgängen, die inzwischen per PC, Tablet oder Smartphone erledigt werden können.

„Unsere Kunden erhalten direkt beim Ausfüllen alle wichtigen Hinweise und Erläuterungen“, erklärt Peter Rasmussen, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm. „Fehlende Angaben sind so quasi ausgeschlossen, da dies das System nicht zulässt. Eine Erleichterung für Kundinnen und Kunden.“ Der Antrag kann direkt und ohne Unterschrift

online an die zuständige Agentur geschickt werden. Falls zusätzliche Nachweise erforderlich sind, werden die Nutzer vor dem Absenden des Formulars automatisch informiert. Weil die Zeit zwischen Terminvereinbarung und dem tatsächlichem Termin zur Antragsabgabe entfällt, bekommen die Kunden, die ihr Arbeitslosengeld online beantragt haben, schneller ihr Geld.

Für den Antrag sind erforderlich:

Kundennummer, Rentenversicherungsnummer, Steuer-Identifikationsnummer, Bankverbindung und Angaben zum Lebenslauf.

Unabhängig vom neuen eService ist es nach wie vor erforderlich, dass sich Antragsteller persönlich in der Arbeitsagentur arbeitslos melden müssen, unter Vorlage eines aktuellen Ausweisdokuments.

Die Bundesagentur für Arbeit bietet zusätzlich weitere Dienste an, die online erledigt werden können, beispielsweise Bewerbungsmappen erstellen, Änderung persönlicher Angaben oder Kontaktaufnahme mit Vermittlerinnen und Vermittlern.

Diese Online-Dienstleistungen sind auf www.arbeitsagentur.de unter der Rubrik Bürgerinnen und Bürger zu finden.

VEREINSMITTEILUNGEN

**SPORTVEREIN
UNTERMARCHTAL e.V. 1946**



Das Sportheim ist über Ostern wie folgt geöffnet:

Karsamstag, 26.03.2016, ab 14.00 Uhr

Ostersonntag, 27.03.2016 - geschlossen

Ostermontag, 28.03.2016, von 10.00 – 12.30 und dann wieder ab 15.00 Uhr

Das teilt das diensthabende Wirteteam mit.

Jahreshauptversammlung SV Untermarchtal vom 19. März 2016

Wichtigster Punkt der Hauptversammlung waren die Wahlen!

Gewählt wurden:

Harald Fischer, Michael Glatzer und Christoph Lock als gleichberechtigte Vorstände.

Schriftführer: Ferdinand Knab

Beisitzer: Beate Löffler, Michael Maier, Manuel Lindermeir, Matthias Hänle und Felix Teschner

Abteilungsleiter Leichtathletik: Christian Mehrsteiner

Abteilungsleiter Dart: Beatrice Glatzer

Abteilungsleiter Jazz/Aerobic: Sandra Gehlhoff

Abteilungsleiter Freizeitsport: Walter Falch

Kassenprüfer: Johannes Buhl und Paul Fischer

Als Jugendleiter bestätigt wurde Florian Radeck sowie die Jugendsprecher Alina Lindermeir und Melanie Walter

Weiterhin im Amt ist der Kassier Jürgen Illenberger.

Eine weitere Neuerung wird es geben. Der Wirtschaftsbetrieb des Sportheims wird in einen Förderverein ausgegliedert. Dieser Förderverein soll in den nächsten Wochen gegründet werden.

Narrenzunft Untermarchtal e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, dem 08. April 2016, findet um 20.00 Uhr im Sportheim des
SV Untermarchtal die diesjährige

Mitgliederversammlung

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Bericht der Untergruppen
6. Entlastung des Zunftrates und des Kassiers
7. Neuwahlen gemäß Satzung
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Behandlung von Anträgen
10. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern zur Tagesordnung müssen 8 Tage vor der Versammlung
beim 1. Vorsitzenden schriftlich vorliegen.

Alle Mitglieder der Narrenzunft sowie alle Freunde und Gönner der Untermarch-
taler Fasnet sind herzlich zu dieser Versammlung eingeladen.

Thorsten Faad, 1. Vorsitzender (Zunftmeister)

FC Marchtal

FCM – TSG Rottenacker II 5:0

Erstes Spiel, erster Sieg! Gegen das Tabellenschlusslicht aus Rottenacker konnte man seiner Favoritenrolle gerecht werden und einen ungefährdeten Heimsieg einfahren. Auf holprigem Geläuf versuchte man den Gegner früh zu attackieren und Ballverluste zu provozieren. Einzig die Chancenauswertung war zu Beginn des Spiels noch mangelhaft. Oliver Gnannt brach den Bann und konnte einen Schuss von Goran Grgic abstauben (20.). Auch in der Folge war das Spiel über die Flügel von entscheidender Bedeutung. Sowohl Ralf Herzog über links, als auch Oliver Gnannt über rechts waren große Aktivposten im Marchaler Offensivspiel und an nahezu jedem Angriff mit beteiligt. Letzterer konnte nach Zuspiel von Jürgen Herzog die letzte Abwehrreihe der Gäste durchbrechen und im Nachschuss seinen Doppelpack perfekt machen (25.). Nach einer guten halben Stunde verpasste es Thomas Müllerschön per Elfmeter die Führung auszubauen. Dies gelang dann wenig später Johannes Schien, der einen missglückten Klärungsversuch des Rottenacker Liberos gnadenlos ausnutzte und auf 3:0 erhöhte (38.). Für die endgültige Entscheidung sorgte Johannes Striegel kurz vor der Pause, er hatte keine Probleme die Vorarbeit des Überragenden Gnannt zu verwerten (42.). Nach dem Seitenwechsel spielte der FCM zwar ähnlich druckvoll nach vorne und erarbeitete sich ein klares Chancenplus, doch der Torerfolg ließ bis zur 87. Minute auf sich warten. Nach Vorlage von

Mattias Hänle knallte Heiko Pfänder den Ball ins Gehäuse der TSG. Die Generalprobe fürs Derby gegen Lauterach ist damit geglückt, auch wenn jedem bewusst ist, dass der FCM am kommenden Sonntag auf einen Gegner trifft, der deutlich mehr Gegenwehr leistet.

SC Lauterach II – FCM II 0:3

Nichts anbrennen ließ die Reserve des FCM beim Derby in Lauterach. Die erste halbe Stunde war man den Nachbarn in allen Belangen haushoch überlegen und dominierte die Partie nach Belieben. Deshalb wunderte es umso mehr, dass der Zwischenstand zur Pause „nur“ ein mageres 1:0 war. Dominik Szimstich war es, der sich in unnachahmlicher Weise gegen drei Gegenspieler durchsetzte und im letzten Moment mit der Picke abschloss. Beim anschließenden Pfostenabpraller war es für Holger Stütze nur noch Formsache, den Ball im Tor unterzubringen (25.). Eine Reihe weiterer guter Möglichkeiten wurden zumeist, in Person von Chancetod Johannes Wiker, kläglich vergeben.

Gleich zu Beginn des zweiten Durchgangs konnte die Führung dann jedoch auf ein beruhigendes 2:0 erhöht werden. Holger Stütze verwandelte gewohnt sicher einen fälligen Handelfmeter (50.). In der Folge war der FCM zwar weiterhin die spielbestimmende Mannschaft, ohne jedoch zwingend auf das dritte Tor zu spielen. So kam es, dass sogar der ansonsten völlig harmlose Gegner, zu einem Pfostenschuss und einer Großchance kam. Bei dieser reagierte Markus Kobylka glänzend. Die „Wachrüttler“ schienen Wirkung zu zeigen, denn in der Schlussphase der Partie konnte noch einmal nachgelegt werden. Einen Schuss von Daniel Glökler konnte der Torhüter nicht festhalten. Steffen Löffler war der Nutznießer und schaltete am schnellsten (83.). Aufgrund des klaren Übergewichts des FCM hätte der Sieg deutlich höher ausfallen können, doch insgesamt kann man mit der Leistung der Mannschaft zufrieden sein. Das nächste Spiel der Reserve ist nicht ganz unbedeutend, denn es geht zum Tabellenführer SV Uttenweiler.

SC Lauterach – FCM 1:4

Die Zuschauer erlebten ein hitziges Derby mit dem besseren Ende für den FCM. Das Spiel bot so ziemlich alles was das Fußballherz begehrt: Traumtore, Elfmeter, insgesamt 11 gelbe Karten und zwei Platzverweise. Dabei begann es aus Sicht des FCM alles andere als gut, denn die Gastgeber aus Lauterach kamen besser ins Spiel. Die anfängliche Nervosität der Marchtaler wurde jedoch mit jedem gewonnenen Zweikampf weniger. Nach einer guten viertel Stunde hatte sich ein Duell auf Augenhöhe entwickelt, bei der die Gäste mit ihrer ersten Chance in Führung gingen. Goran Grgic verwandelte einen direkten Freistoß in den Winkel des Torwart-ecks (19.). Eine weitere Großchance vergab Ralf Herzog nachdem er nach Zuspiel von Johannes Striegel alleine vor dem Torwart stand, den Ball jedoch vor dem Abschluss vertändelte. Wenig später konnten die Fans des FCM dann doch zum zweiten Jubelschrei ansetzen. Florian Burgmaier setzte sich mit seinem gewaltigen Antritt gegen zwei Lauteracher durch ehe er kurz vor dem Strafraum zum tödlichen Pass ansetzte. Bei einem Durcheinander im Sechzehner profitierte man letztlich von einem Slap-Stick-Eigentor mit absolutem Seltenheitswert (27.). Der FCM legte von Beginn an Kampfgeist, Einsatz und vor allem Siegeswillen an den Tag. Kurz vor der Pause ereignete sich eine Szene, die dies sinnbildlich untermauert. Ein SCL-Angreifer konnte von halbrechts in den Strafraum durchbrechen und zum Abschluss kommen. FCM-Torhüter Benni Tress musste sich bereits geschlagen geben, als Jürgen Herzog selbstlos Richtung Ball grätschte und das Ding noch von der Linie kratzte.

Nach dem Seitenwechsel waren es erneut die Hausherren, die zunächst das Heft in die Hand nahmen, ohne jedoch große Gefahr für das FCM-Tor zu entfachen. Die Gäste machten es besser! Der überragende Goran Grgic schickte Oliver Gnannt auf die Reise. Dieser legte den Ball vor dem herausstürmenden Torwart quer auf den mitgelaufenen Johannes Striegel, der bei der Vollendung wenig Mühe hatte (65.). Unter tosendem Applaus der mitgereisten Gäste-fans konnte dann Joachim Hofherr, nach langer Leidenszeit, sein Pflichtspiel-Comeback feiern. Die Krönung durch ein Tor blieb ihm aber, aufgrund eigener technischer Mängel beim Abschluss verwehrt. Kurz darauf blieb dem jungen Schiedsrichter nichts anderes übrig, als einen Spieler der Hausherren mit seiner zweiten gelben Karte des Feldes zu verweisen (68.). Die zahlenmäßige Überlegenheit schien aber der Heimmannschaft mehr zu bringen als dem FCM, denn nach Foul von Jürgen Herzog, konnte Lauterach per Strafstoß zum 1:3-Anschluss kommen. Das Spiel blieb bis zum Schluss sehr intensiv und hitzig. Bereits eine Minute vor Schluss musste ein weiterer Spieler des SC Lauterach vorzeitig zum Duschen (89.). Das letzte Highlight setzte dann Thomas Müllerschön, dem der Ball, nach einer Klärungsaktion des gegnerischen Torwarts, am Mittelkreis vor die Füße flog. „Done“ zögerte nicht lange und lupfte den Ball mit links aus gut 40 Metern traumhaft ins Tor (90.).

Am kommenden Osterwochenende trägt der FC Marchtal sein Nachholspiel gegen den FV Neufra II aus. Spielbeginn ist am Karsamstag um 14:30 Uhr in Untermarchtal.

Ausblick

26.03.2016	Herren	FCM - FV Neufra II	14:30	Untermarchtal
02.04.2016	B-Jugend	SGM Altheim - SGM Marchtal	11:00	
	C-Jugend			
02.04.2016	II	SV Uttenweiler - SGM Marchtal	13:00	
02.04.2016	A-Jugend	SGM Marchtal - SGM Ostrach	15:00	Kirchen
03.04.2016	Reserve	SV Uttenweiler – FCM	11:30	
03.04.2016	Herren	SV Uttenweiler – FCM	13:15	

Was sonst noch interessiert

Kolpingsfamilie Munderkingen / Obermarchtal **Studienfahrt nach Bratislava**

Die diesjährige Studienreise der Kolpingfamilien Munderkingen/ Obermarchtal führt uns nach Bratislava. Die Donaustadt und Umgebung bieten uns ein interessantes Reiseprogramm.

Reisetermin: 02.06.-06.06.2016

Nähere Infos bei Interesse unter 07393/1437.

Jahresprogramm Obermarchtaler Münsterkonzerte 2016

Mit den „Obermarchtaler Münsterkonzerten 2016“ erwarten Sie wieder originelle und abwechslungsreiche Programme. Erstklassige Künstler konnten engagiert werden.

Der Konzertchor Oberschwaben eröffnet am 16. April die Reihe mit der Messe Nr. 1 in d-Moll des großen Romantikers Anton Bruckner. Mit der Capella novanta konnten wir wieder ein professionelles Orchester engagieren. Dazu kommen Kompositionen Gregor Simons für Chor und Orgel, wobei uns an der Orgel Lisa Hummel begleiten wird, Preisträgerin mehrerer internationaler Orgelwettbewerbe.

Am Pfingstmontag, 16. Mai findet das traditionelle Barockkonzert mit Orgel (Josef Fleischhut) und Trompeten (Hermann Ulmschneider, Tobias Zinser) statt.

Dieses Frühjahr produziert der Motette Verlag eine CD mit Gregor Simon an der Orgel. Das betreffende Programm wird am 5. Juni zu hören sein, wo Sie auch die CD vergünstigt erwerben können.

Namhafte Institutionen wie die Musikhochschule Stuttgart und das Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart unterstützen die Erstausgabe (!) der 6 Messen für Chor und Orchester des Obermarchtaler Isfrid Kayser (1712 – 1771). Konzerte mit der Aufführung je einer dieser 6 Messen finden dieses Jahr in Oberschwaben verteilt statt – so auch bei uns in Obermarchtal am 25. Juni den St. Georgs-Chorknaben Ulm.

Am 28. Juli mit Johannes Mayr, am 30. Juli mit Studenten und am 21. August mit Siegmund Junker dürfen wir uns freuen auf Konzerte, die insbesondere die Süddeutsche Orgelmusik des 18. Jahrhunderts kongenial auf der Holzheyorgel (fertig erstellt 1780) präsentieren.

Der „Internationale Orgelseptember Obermarchtal“ bringt dieses Jahr „Improvisationen zum Buch der Bücher“. Mit Prof. Jürgen Essl und Prof. Wolfgang Seifen konnten zwei Organisten gewonnen werden, welche mit ihrer hochkarätigen Kunst der Orgelimprovisation jeden Zuhörer, ob Orgelfan oder nicht, in ihren Bann zu ziehen und zu begeistern vermögen.

Seien Sie zu allen Konzerten recht herzlich eingeladen!

Bruckner-Messe mit dem Konzertchor Oberschwaben

Am Samstag, 16. April um 18 Uhr wird im Münster in Obermarchtal der Konzertchor Oberschwaben zusammen mit dem professionellen Orchester Cappella Novanta aufführen:

5 Kompositionen des Dirigenten Gregor Simon für Chor und Orgel und als Hauptwerk die in symphonischer Weite komponierte Messe Nr. 1 in d-Moll von Anton Bruckner.

Karten gibt es zu 10, 20, 25 und 30 € (ermäßigt für Schüler und Studenten um 5 €, Geschwisterbonus von 5 €) an der Abendkasse, im Klosterladen (gegenüber vom Münster) – Öffnungszeiten: Di – So, 12:30 – 18:00 Uhr und bei Michaela Simon (07392 912019 – elasimon@t-online.de).

Am Ostermontag, 28.03.2016 spielt der Akkordeon-Spielring Mettenberg im Bürgersaal Oberstadion

Die Osterbrunneninitiative Oberstadion hat für den Ostermontag erstmals den Akkordeon-Spielring Mettenberg in den Bürgersaal eingeladen. **Bereits ab 10 Uhr** ist der Bürgersaal geöffnet. Die Osterbrunneninitiative hat sich darauf eingestellt und wird durchgehend bis 17 Uhr Kaffee und Kuchen anbieten. **Die Mitglieder des Akkordeon-Spielrings Mettenberg spielen ab 14 Uhr.**

Der Eintritt ist kostenlos.

Auf Ihren Besuch freut sich die Osterbrunneninitiative

Bunnyparty der SG Griesingen e.V.

am Ostersonntag, 27.03.2016 in der Mehrzweckhalle in Griesingen

Beginn: 21.00 Uhr (unter 18 Jahren verbilligter Eintritt)

- Ausweiskontrolle –

- kein Einlass unter 18 Jahren ohne party-pass (www.party-pass.de)

Einladung zum 32. Binokelturnier

wir möchten Sie recht herzlich zu unserem Binokelturnier
am **Samstag, 02. April 2016**
in das **Gemeindehaus Zwiefaltendorf** einladen.

Saalöffnung: 18.30 Uhr

Spielbeginn: 19.30 Uhr

Startgeld: 9,00 Euro

1. Preis 250 Euro

2. Preis 150 Euro

3. Preis 100 Euro

sowie viele weitere wertvolle Sachpreise.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Teilnahme.

Ihre Musikkapelle Zwiefaltendorf

Osterspruch

**OSTERN ist die Zeit des Schenkens und des aneinander Denkens,
zwar kein Porsche und kein Nerz;
dafür einen GRÜß mit HERZ!
Frohe Ostern!**

Samstag 02.04.2016 14:00 – 18:00 Uhr

Wildtiere, wo seid ihr?

Eine spannende Suche nach den Bewohnern des Waldes. Wir finden Spuren verschiedenster Art und lernen die Lebensweise der Wildtiere dadurch besser kennen. Dabei müssen wir beachten, dass wir die Tiere nicht absichtlich stören, denn wir betreten schließlich ihre Wohnung. Zum Abschluss grillen wir noch Stockbrot



beim Infozentrum. Wettergerechte Kleidung, Rucksack mit Getränk und festes Schuhwerk sind erforderlich. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Gebühren: Kinder und Erwachsene je 5,00 €, Familie 15,00 €

Treffpunkt: Am Infozentrum

Zielgruppe: Für Kinder ab 6 Jahren, (Begleitung durch Eltern möglich.)

Führung: Alex Rothenbacher, Waldpädagoge

Anmeldung: Landratsamt Alb-Donau-Kreis,
Telefon: 0731/185 1643
E-Mail: corinna.loeffler@alb-donau-kreis.de

Freitag 08.04.2016 19:00 Uhr

Im Herzen der Alb

Buchvorstellung mit Bildschau im Sportheim Lauterach

Im Biosphärengebiet sind alle charakteristischen Natur- und Kulturlandschaften vertreten, die auf der Alb zu finden sind.



Das einstige Klosterareal Offenhausen ist heute Außenstelle des Landgestüts Marbach

Die 3 Autoren, allesamt gute Kenner des Schutzgebiets, beleuchten naturkundliche Aspekte wie die Flussgeschichte der Donau, verschiedene Karsterscheinungen oder die kostbare Pflanzenwelt der Alb-felsen genauso kenntnisreich wie die Kulturgeschichte der Region – von den prähistorischen Höhlenfunden über mittelalterliche Städte und Klöster bis hin zum Truppenübungsplatz Münsingen.

Mit ihrem Buch wollen die Autoren nicht nur über das Biosphärengebiet informieren, sondern auch für den Erhalt dieser einzigartigen Landschaft sensibilisieren.

Unkosten: Erwachsene 2,-€
Kinder bis 15 Jahre frei

Buchautoren: Reiner Enkelmann
Dieter Ruoff
Dr. Wolfgang Wohnhas

Dauer: ca. 1,5 Std

Sonntag 10.04.2016

13:30 Uhr

Küchenschellen auf der Wacholderheide

Wanderung über die Wacholderheide, vorbei an der Alpakas-Weide, entlang der Donau zur Lautermündung und zurück zum Funkmast.

Die Wanderung findet bei guter Witterung und nach dem Stand der Vegetation statt.

Führung: Josef Steiner und Reinhold Beck

Treffpunkt: Am Funkmast in Lauterach-Talheim

Dauer: ca. 2,50 Std



Samstag 16.04.2016

13:30 Uhr

Wanderung auf dem Panoramaweg Lassen Sie sich überraschen.

Führung: Herbert Bauer

Dauer: ca. 2 Std

Für Familien mit Kinderwagen geeignet.

Donnerstag 21.04.2016

14:30 Uhr

Seniorenachmittag

Im Infozentrum

Betreuung: BM Bernhard Ritzler

Samstag 23.04.2016

14:00 bis 18:00 Uhr

Fotospaziergang im Lautertal

Nach der Einführung erkunden wir auf einem Spaziergang die vielen unterschiedlichen geschützten Biotope um das Biosphärenzentrum. Bevor sich das Kronendach des Buchenwaldes für den Sommer schließt, zeigen sich die bodendeckenden Frühjahrsblüher in aller Pracht. Wir werden lernen, wie man aus diesem

Feuerwerk aus Farben und Formen wirkungsvolle Bilder und fotografisch festhält. Anschließend werden die Bilder im Infozentrum gezeigt und besprochen.

Zielgruppe: naturinteressierte Personen ab 16 Jahre, Kinder in Begleitung Erwachsener.

Teilnehmer: Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Ausrüstung: robuste, wetterfeste Kleidung und geländetaugliches Schuhwerk (Naturfotografen knien oder liegen oft auf dem Boden), eigene Kamera mit vollem Akku, leerer Speicherkarte und Bedienungsanleitung (kompakt bis Vollformat -analog oder -digital, bewegliches Display erspart Verrenkungen), Stativ wenn vorhanden

Gebühren: Kinder 4,00 €, Erwachsene 5,00 €,

Referentin: Annette Schellenberg, Landschaftsarchitektin

Anmeldung: bis Donnerstag 21.04.2016, Rathaus Lauterach Tel.: 07375/227, oder E-Mail info@gemeinde-lauterach.de

Angebot
vom
29.3. - 9.4.2016



Ofenfrisches aus der Klosterbackstube und Spezialitäten
aus unserer Hausschlachtereij



NEU!

Bärlauchbrot, 500 g
Weizenmischbrot mit Bärlauch

Stück / 2,10 €

NEU!

Mehrkorn - Buttercroissant

Stück / 1,10 €

NEU!

Streuselküchle mit Vanillecremefüllung

Stück / 1,10 €

NEU!

Schichtbraten vom Schweinerücken mit Emmentaler und Röstzwiebeln

kg / 13,99 €

Paniertes Schweineschnitzel aus der Oberschale

kg / 9,99 €

NEU!

Paniertes Schnitzel von der Putenbrust

kg / 9,29 €

Saiten aus dem Buchenrauch

kg / 9,99 €

Unsere Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7.30 – 17.30 Uhr

Samstag: 6.30 – 15.00 Uhr

Sonntag: 10.00 – 12.00 Uhr

Kontakt: Klosterladen Untermarchtal | Margarita-Linder-Str. 8 | 89617 Untermarchtal

Tel.: (07393) 30 225 | Fax: (07393) 30 226 | E-Mail: klosterladen@untermarchtal.de



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: pfarramt.untermarchtal@t-online.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: Pfarramt.Obermarchtal@web.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrer Dr. Thomas Pitour, Administrator, Pfarramt Munderkingen Tel. 07393 2282

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507

Pfarrer Venatius Oforka, Pfarramt Obermarchtal Tel. 07375 92131

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig vom 27.03. bis 10.04.2016

Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

So 27.03.	09.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	10.00 Uhr	Festgottesdienst und Segnung der Osterspeisen, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Feierliche Vesper, Klosterkirche

Mo 28.03. **Ostermontag - Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte**

09.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
Keine	Eucharistiefeier, Neuburg
08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal
19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

Di 29.03	Osteroktav
07.00 Uhr	Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr	Festgottesdienst, Klosterkirche

Mi 30.03.	Osteroktav
07.30 Uhr	Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

15.00 -16.00 Uhr Pfarrbücherei im Pfarrhaus Untermarchtal geöffnet

Do 31.03.	Osteroktav
08.00 Uhr	Eucharistiefeier, Kapelle Lauterach
07.30 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
17.30 Uhr	Vesper, Klosterkirche

20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Pfarrhaus Untermarchtal
- Die Tagesordnung wird im Aushang der Pfarrkirche veröffentlicht. -

Fr 01.04. Osteroktav - **Herz-Jesu- Freitag**
07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier mit Kelchkommunion,
Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper und Segen, Klosterkirche

Krankenkommunion nach Absprache mit Frau Werz Tel. 07393/4398

Sa 02.04. **Osteroktav**
07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

2. Sonntag der Osterzeit	Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit
Weißer Sonntag	

Sa 02.04. **18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche**
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 03.04. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, Neuburg
Keine Eucharistiefeier, Reutlingendorf
Keine Eucharistiefeier, Emeringen
10.00 Uhr Feier der Erstkommunion , Münster Obermarchtal
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mo 04.04. **Hochfest der Verkündigung des Herrn** (verlegt vom 25.03.)
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
09.30 Uhr Dankgottesdienst, Münster Obermarchtal

Di 05.04 2. Osterwoche
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 06.04. 2. Osterwoche
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Do 07.04. Johannes Baptist de la Salle, Priester, Ordensgründer
08.00 Uhr Eucharistiefeier, Kapelle Lauterach
07.30 Uhr Schülergottesdienst, Pfarrkirche Untermarchtal
19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 08.04. 2. Osterwoche
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Sa 09.04. 2. Osterwoche
 07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder

Sa 09.04. Keine Sonntagvorabendmesse in der Pfarrkirche Untermarchtal
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 10.04. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
10.00 Uhr Feier der Erstkommunion für die Pfarrgemeinde St. Michael Neuburg und St. Andreas Untermarchtal zusammen in der Pfarrkirche St. Andreas Untermarchtal
 Keine Eucharistiefeier, Emeringen
 Keine Eucharistiefeier, Neuburg
 Keine Eucharistiefeier, Reutlingendorf
 10.15 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche



„Mit Dir“

Wir laden Sie herzlichst
 zur Gebetsstunde am Gründonnerstag,
 im Anschluss an den Gottesdienst im Münster ein.
 Pfr. V.Oforka und Diakon J.Hänn

Erstkommunion 2016

Am Sonntag, 10.04.2016, 10.00 Uhr, werden in der Pfarrkirche St. Andreas Untermarchtal folgende Kinder das Sakrament der Eucharistie empfangen:
Aus der Pfarrgemeinde St. Andreas Untermarchtal:
Moritz Fischer - Luca Härle - Lara Schmid - Lena Traub

Aus der Pfarrgemeinde St. Michael Neuburg:
Louis Lenger - Carolin Steiner - Janina Zick

Am Weißen Sonntag, 03.04.2016 werden in der Stadtpfarrkirche Munderkingen Frederick Berger und Lena Stadler zur Erstkommunion gehen.

Sexuellen Übergriffen keine Chance geben. Was können Eltern tun?

Donnerstag, 21. April 2016, 19.30 bis 22.00 Uhr

Ehingen, vhs im Franziskanerkloster, Spitalstraße 30

In den Medien hören wir immer wieder, dass Kinder Opfer sexueller Übergriffe werden. Wie können Eltern ihre Kinder schützen? Was ist wichtig zu wissen?

Die Entwicklung der Sexualität geht einher mit der sozialen Entwicklung eines Kindes. Sexualität ist eine Lebensenergie, die ein Kind entdeckt – lange bevor es sich in der

Pubertät für andere Mädchen bzw. Jungs interessiert. An diesem Abend erfahren Sie einiges, was auf dem Weg der sexuellen Erziehung wesentlich ist.

Eine wichtige Rolle spielt auch die Erziehungshaltung der Eltern: Förderlich ist ein Alltag, der das Selbstbewusstsein von Kindern stärkt, ihnen Selbstbestimmung über ihren Körper zuerkennt und auch das NEIN eines Kindes akzeptiert. Wie dies gelingt, wie gute von schlechten Geheimnissen unterschieden werden können und was Kinder ermutigt, Unterstützung bei Vertrauenspersonen zu holen, wird Thema dieser Veranstaltung sein.

Ein Angebot für alle Mütter, Väter und Großeltern von Kindern bis 10 Jahren.

Referentin: Sabine Rühl-Wölflik, Heilpädagogin, Gestalttherapeutin

Information und Anmeldung:

Keb Kath. Erwachsenenbildung Bildungswerk, Olgastr. 137, 89073 Ulm

0731-92060-20 E-Mail: keb.ulm@drs.de www.keb-ulm.de

.....

Elternkurs „Kess-erziehen statt Stress beim Erziehen“

Eltern mit Kindern im Alter von 2 bis 10 Jahren erhalten eine praktische, ganzheitlich orientierte Erziehungshilfe. Dieser Kurs stellt die Entwicklung des Kindes, gestützt durch Ermutigung, und dessen verantwortungsvolle Einbeziehung in die Gemeinschaft in den Mittelpunkt. Gleichzeitig wird eine Vernetzung interessierter Eltern angeregt. Die Themen der 5 Kurseinheiten:

- Das Kind sehen – soziale Grundbedürfnisse achten
- Verhaltensweisen verstehen – angemessen reagieren
- Kinder ermutigen – die Folgen des eigenen Handelns zumuten
- Konflikte entschärfen – Probleme lösen
- Selbständigkeit fördern – Kooperation entwickeln

Ehingen, Kath. Gemeindehaus St. Michael, Adlerstraße 38

ab 6. April 2016, 5 x mittwochs, 9.00 – 11.30 Uhr, Kinderbetreuung möglich

Kursleitung: Petra Baumgärtner-Mader, Erzieherin

Dieser Kurs ist offen für alle Mütter und Väter mit Kindern von 2 bis 10 Jahren.

Alleinerziehende, Patchworkfamilien, Eltern mit Migrationshintergrund oder in Arbeitslosigkeit, ... können jedoch kostenfrei teilnehmen, da er vom Landesprogramm STÄRKE gefördert ist.

Öpfingen, Kulturraum im Rathaus, Schlosshofstraße 10

ab 11. April 2016, 5 x montags, 19.30 – 22.00 Uhr

Kursleitung: Petra Baumgärtner-Mader, Erzieherin

Information und Anmeldung:

Keb Kath. Erwachsenenbildung Bildungswerk, Olgastr. 137, 89073 Ulm

0731-92060-20 E-Mail: keb.ulm@drs.de www.keb-ulm.de

Elternkurs „Kess erziehen: Von Anfang an“

Der Kurs für Eltern von Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren stärkt die Eltern-Kind-Beziehung. Er stützt Eltern in einer entwicklungsförderlichen Haltung: Feinfühliges Agieren, die Einbeziehung des Kindes in den Alltag und das Nutzen der alltäglichen Erfahrungsräume werden unterstützt. Gleichzeitig fördert der Kurs die kommunikativen Fertigkeiten der Eltern.

Die Themen der 5 Kurseinheiten:

- Ein neues Leben beginnt – Beziehung aufbauen

- Ermutigt die Welt erkunden – Selbständigkeit fördern
- Kompetenz erleben – Konfliktsituationen kess angehen
- Selbstbewusst werden - für sich sorgen
- Ich bin ich - Gemeinschaft erleben

Ehingen, Franziskanerkloster (vhs), Spitalstraße 30

ab 7. April 2016, 5 x donnerstags, 19.00 – 21.30 Uhr

Kursleitung: Bärbel Arnold, Erzieherin

(Werdende) Mütter und Väter können kostenfrei teilnehmen, da der Kurs vom Landesprogramm STÄRKE gefördert wird.

Information und Anmeldung:

Keb Kath. Erwachsenenbildung Bildungswerk, Olgastr. 137, 89073 Ulm

0731-92060-20 E-Mail: keb.ulm@drs.de www.keb-ulm.de

Über Ignatius und Luther: „Reformer der Kirche und des geistlichen Lebens“

Am Mittwoch, 6. April, 19.30 Uhr spricht Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel im Bürgersaal des Alten Rathauses in Laichingen (Weite Str. 1) über „Ignatius von Loyola und Martin Luther: Reformer der Kirche und des geistlichen Lebens.“ Beide sind große Gottsucher und überwandene eine Lebenskrise durch den Glauben. Beide sind vereint im Ringen um die

Barmherzigkeit Gottes und als herausfordernde Gestalten der erwachenden Moderne hochaktuell. Ohne die unterschiedlichen Akzentsetzungen zu überspringen, geht es um einen ökumenischen Brückenschlag, um voneinander zu lernen und miteinander zu wirken. Eingeladen sind Interessierte aller Konfessionen. Wolfgang Steffel ist mit der ignatianischen Spiritualität seit über zwei Jahrzehnten eng vertraut und im ökumenischen Dialog erfahren. Er wird das Thema nicht nur historisch, sondern spirituell und lebensnah erschließen. Veranstalter sind das Kath. Dekanat Ehingen-Ulm und die örtliche Kirchengemeinde Maria Königin in der Reihe „Christ und Welt“. Über die Dekanatsgeschäftsstelle, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de werden Fahrgemeinschaften aus vielen Orten der Region vermittelt.